

Auto-Salon Genf 2016: Pressekonferenz

Genf, 29. Februar 2016

Statement Bernhard Maier,
Vorstandsvorsitzender ŠKODA AUTO

Es gilt das gesprochene Wort.

Guten Morgen meine sehr geehrten Damen und Herren,

herzlich Willkommen bei ŠKODA!

Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind. Für uns bei ŠKODA ist das heute ein spezieller Tag. Denn hier in Genf geht es für uns um den Start der ŠKODA SUV Offensive.

Dafür steht unser Konzeptfahrzeug Genf 2016, die „ŠKODA VisionS“.

Dieses Automobil ist ein Meilenstein für uns. Es zeigt die Kraft unserer Marke, es zeigt das Können der ŠKODIANER und die technische Richtung, in die wir zukünftig gehen werden.

Und es weist uns den Weg in neue Segmente.

Denn in der zweiten Jahreshälfte werden wir Ihnen die Serienversion unseres großen ŠKODA SUV vorstellen.

Meine Damen und Herren,

2015 war erneut ein Rekordjahr für ŠKODA, wir sind mit Schwung ins neue Jahr gestartet – und mit dieser Dynamik machen wir im Geschäft und der Entwicklung unserer Modellpalette weiter.

Wir stecken uns dabei ein hohes Ziel: Für unsere Kunden wollen wir in den jeweiligen Segmenten das beste Package anbieten.

Wir sagen: Ein ŠKODA ist immer ein bisschen „mehr Auto“. Damit haben wir uns einen Namen gemacht.

Ein ŠKODA bietet heute:

- das beste Platzangebot in seinem Segment,
- verfügt über zukunftsweisende Technik
- und überzeugt mit charakteristischem, unverwechselbarem Design.

Genau für diese Qualitäten steht die VisionS.

Sehen Sie sich diese klaren, präzisen, prägnanten Linien an, die ausdrucksstark gestalteten Flächen mit einem spannenden Licht- und Schattenspiel oder die kristallinen Details, beispielsweise das Emblem.

Das alles steht übrigens auch für die legendäre Handwerkskunst Tschechiens.

Genau diese Tradition inspiriert unsere Designer. Sie haben das ŠKODA Design für ein modernes SUV neu interpretiert.

Das Ergebnis: Ein kraftvoller Auftritt, eine dynamische Präsenz, unterstrichen durch die eckig ausgeformten Radhäuser, ein markanter Kühlergrill und hoch gesetzte Scheinwerfer. Das neue Gesicht in der Menge.

All das, nicht nur um gut auszusehen, sondern auch, um die Eignung für alle – auch die harten – Lebensbedingungen eines Automobils klar zu machen.

In Summe sind das durchaus neue Qualitäten für einen ŠKODA. Dabei bleiben wir den Werten unserer Marke treu. Unsere Automobile stehen für Funktionalität, ein gutes Preis-/Wertverhältnis und viele „Simply Clever“ Details.

Und immer wieder zeigen unsere Ingenieure ihre Kompetenz, wenn es darum geht, den Raum optimal zu nutzen: Unsere VisionS bietet bei einer Außenlänge von 4 Metern 70 eine dritte Sitzreihe – das ist unschlagbar in diesem Größensegment.

Sie werden gleich selbst sehen, dass wir dieses Raumangebot hochwertig verpackt haben. Materialauswahl, Gestaltung der Oberflächen oder eine ganz neue Ergonomie zeigen den Anspruch, den wir in Zukunft an den Innenraum stellen.

Meine Damen und Herren,
Neu ist auch, dass wir verstärkt zukunftsweisende Technik in unsere Fahrzeuge bringen werden.

Dabei geht es uns um Technik für Menschen. Technik muss nützlich sein.

Allerdings nicht alles, was mit der Flut von Neuerungen möglich ist, muss auch sofort umgesetzt werden. Ganz im Sinne von „Simply Clever“ stellen wir uns immer die Frage, welche Technik ist reif für den Einsatz.

Die VisionS zeigt, wie wir uns das vorstellen. Und hier leiten uns drei wesentliche Themen:

1.) Mobilität muss sauber werden. Wir haben die VisionS daher mit Elektromotoren und Plug-In-Technologie ausgestattet. Bis 2019 werden wir den ersten ŠKODA mit dieser Technik anbieten. Wenig später wird ein voll elektrisches Fahrzeug folgen.

2.) Wir wollen das schier unermessliche Informations- und Unterhaltungsangebot unserer Zeit im Auto verfügbar machen. Das heißt: Die richtige Information, zur richtigen Zeit, am richtigen Ort. Daher gibt es für Fahrer und Beifahrer und alle Passagiere jeweils ein eigenes, großes Display.

3.) Autofahren muss sicherer werden – wir haben unsere Automobile bereits heute vielfältig mit Assistenzsystemen ausgestattet, diesen Weg setzen wir mit Nachdruck fort.

Und schließlich: Die Verbindung mit dem Internet muss schnell und einfach erfolgen.

Stichwort: Konnektivität. Mit MirrorLink, Apple CarPlay und AndroidAuto setzen wir seit zwei Jahren klare Zeichen. Und weitere Lösungen folgen.

In der VisionS beispielsweise gibt es an jedem Platz eine Phonebox, die das Smartphone mit dem Display verbindet und gleichzeitig induktiv, das heißt kabellos, auflädt.

Meine Damen und Herren,
die Welt um uns herum verändert sich mit einer immer größeren Dynamik.
Unsere Marke wird mit diesen Veränderungen Schritt halten.

Die VisionS ist ein Ausblick auf den neuen, großen SUV von ŠKODA – und in die Zukunft der Marke.

Mit der ŠKODA Strategie 2025 werden wir hier konkrete Meilensteine für die kommenden Jahre festlegen.

Für uns gilt dabei: Das Auto bleibt Herzstück der individuellen Mobilität. Sie wird uns allen noch viel Freude bereiten – und für uns bei ŠKODA ist und bleibt es eine Herzensangelegenheit.

Und damit bitte ich meine Vorstandskollegen für ein gemeinsames Foto zu mir auf die Bühne.***